



Eine Julandy-Tochter aus der Zucht von Karl-Heinz Kirch aus Fisch erl6ste f6r ihren Z6chter 2 100 Euro. Foto: Grebener

Erfolgreicher Jahresabschluss

J6ngster Bulle war der teuerste auf der Auktion in Bitburg

Am Donnerstag vergangener Woche veranstaltete die Rinder-Union West eG die Abschlussauktion f6r das Jahr 2016 in der Eifelhalle in Bitburg. 6ber den gesamten Marktverlauf hinweg war eine positive Stimmung sp6rbar. Bereits in den letzten Wochen zogen die Preise f6r abgekalbte Holsteinf6rse merklich an, so stieg der Durchschnittspreis der Versteigerung bei den abgekalbten Holsteinf6rse um 337 auf 1 652 Euro an. Dieser Preisanstieg ist nicht nur den positiven Prognosen am Milchmarkt geschuldet, sondern auch der sehr guten Qualit6t der Rinder.

Selten kommt es vor, dass alle vier Preisspitzen im Bullensegment aus einem Z6chterstall kommen. Dieses Ereignis ist Stefan Marxen gelungen. Mit 2 000 Euro im Zuschlag wurde der j6ngste Bulle MAX Garibo Preissieger des Tages. Dieser schwarzbunte, sehr gut entwickelte Bulle ist ein Garden-Sohn aus einer au6ergew6hnlich guten Manager-Tochter. Diese MAX Fideli

ist eine zweimal EX 91 eingestufte schauerfahrene Kuh, die seit acht Laktationen enorm hohe Leistungen produziert. Mit ihrer H6chstleistung von 6ber 10 000 kg Milch bei 3,54 Prozent Eiwei6 wird sie in K6rzt hoffentlich die 100 000 kg Marke 6berschreiten. Auch die 86 Punkte Talent-Gro6mutter hat 6ber 9 000 kg mit knapp 3,7 Prozent Eiwei6. Alles Fakten, die einen Milchviehhalter aus dem Landkreis Ahrweiler 6berzeugten. Mit 1 800 Euro folgte MAX Eliano, ein extrem typstarker rotbunter Edelmutter-Sohn, aus einer 88 Punkte Bolton-Mutter. Davor steht die schauerfahrene Faber-Tochter MAX Andra (86 Punkte). Leistung satt: Mutter knapp 16 000 kg Milch, Gro6mutter 6ber 13 000 kg Milch. Das alles beeindruckte einen Milchviehhalter aus dem Landkreis Neuss, der f6r diesen Bullen den Zuschlag erhielt. Nummer drei aus demselben Stall ist ein Schwarzbunter. MAX Eastboy, ein East P-Sohn aus MAX Fabricia, eine Gilder-Tochter, mit Leistungen von 12 500 kg Milch mit besten Inhaltsstoffen. Diesen Bullen ersteigerte ein Landwirt aus dem Kreis Euskirchen f6r 1 600 Euro. Vierter aus dem Stall war ein Epochal-Sohn, MAX Episkopal, aus einer Gorch Fock-Mut-

ter und OttokarALL-Gro6mutter. Beide K6he sind mit 86 Punkten bewertet und haben deutlich 6ber 11 000 kg Milch produziert bei fast 3,5 Prozent Eiwei6. Diesen jungen schicken Bullen ersteigerte ein Milchproduzent aus Luxemburg f6r 1 500 Euro. Der Durchschnittspreis stieg bei einer Verkaufsquote von 100 Prozent auf 1 392 Euro.

In der Breite war in der Auktionshalle eine gute Qualit6t. Doch wie immer stachen einige besonders hervor, und das war eine Top-F6rse aus dem Zuchtstall Zens, Musweiler. Sunkiss: Ein RUW-Select-Bulle hat bereits mehrfach seine Qualit6ten unter Beweis gestellt. Er ist auch der Vater von ZS Barbie, die f6r 2 200 Euro einem belgischen Z6chter zugeschlagen wurde. Die Mutter und Gro6mutter sind mit 86 Punkten eingestuft und weisen Milchleistungen von 12 600 und 14 300 kg in der Spitze und Eiwei6prozente von knapp 3,5 Prozent vor. Dass diese junge ZS Barbie ihrer Mutter und Gro6mutter folgt, zeigt sie dadurch, dass sie eine Tagesleistung von 41 kg Milch hat.

2 000 Euro f6r eine Lonar-Tochter aus dem Betrieb Zens

Karl-Heinz Kirch aus Fisch pr6sentierte eine rotbunte Julandy. Der Kuhstamm hinter dieser Holsteinf6rse zeichnet sich durch gute Einstufungen, hohe Leistungen und hohe Inhaltsstoffe aus. Ihre Mutter hat 8 000 kg Milch gegeben, mit 5,26 Prozent Fett und 3,74 Prozent Eiwei6. Ein Z6chter aus dem Kreis Bernkastel-Wittlich erhielt mit 2 100 Euro den Zuschlag. Die n6chste aus dem Stall Zens, Musweiler, ZS Agadir, eine Lonar-Tochter, hat eine Tagesleistung von 40 kg Milch und ihre 86 Punkte Ticket-Mutter und Talent 2-Gro6mutter sind extrem leistungsstarke, langlebige K6he, mit Leistungen weit 6ber 12 000 kg Milch. Diese schaufertige F6rse ersteigerte ein Z6chter f6r 2 000 Euro. 1 900 Euro erl6ste Kirch f6r eine Epochal-Tochter. Bei Mutter und Gro6mutter stehen jeweils 85 Punkte f6r das Exterieur im Papier bei sehr langlebigen K6hen. Diese Holsteinkuh ersteigerte ein Z6chter aus Saarbr6cken. Dass der rotbunte RUW-Vererber Julandy ein Top-Kuhmacher ist, beweist auch eine rotbunte Tochter, gezogen von den Gebr6dern Merz aus Bauler, die f6r 1 850 Euro nach Belgien verladen wurde. Gerd Grebener

K6lberauktion Bitburg				
Vom: 7. Dezember 2016				
	verk. Tiere	6-Gewicht kg/St.	6-Euro/St. ohne MwSt.	6-Euro/Kg ohne MwSt.
Bullenk6lber				
FLV-Kr.	25	111,68	444,00	3,98
BWB-Kr.	21	105,06	462,38	4,40
Lim-Kr.	2	94,50	420,00	4,44
Sonstige-Kr.	3	126,33	243,33	1,93
Gesamt	51	109,10	438,82	4,02
Weibliche K6lber				
FLV-Kr.	5	96,00	214,00	2,23
BWB-Kr.	14	80,90	246,43	3,05
Sonstige-Kr.	2	113,00	145,00	1,28
Gesamt	21	87,60	229,05	2,62

Zuchtviehauktion Bitburg				
Vom: 9. Dezember 2016				
	Angebot	Verkauft	Spanne Euro	6 Euro
Bullen	12	12	1.000 – 2.000	1.392
Rinder	25	25	1.200 – 2.200	1.652